

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 24 (1970)

Heft: 1: Bürogebäude = Bâtiments administratifs = Office buildings

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Screenswiss Sonnenstoren Storatex



Sonnenstoren aus Screenswiss und Storatex

filtern das Sonnenlicht, lassen Helligkeit passieren und halten bis zu 84% Wärme und 95% ultraviolette Strahlen ab.

bieten kühle Sonnenhelligkeit, vermeiden Blendung und gewähren Aussicht.

sind masshaltig gegenüber allen witterungsbedingten Temperatur-einflüssen.

sind verrottungssicher, scheuerfest, gewebesicher konfektioniert.

sind geräuscharm und lärm-absorbierend wie keine andere Teilaussicht gewährende Senkrech-store.

sind von wirklich hoher Farbechtheit, pflegeleicht abwaschbar, glimmfest und unbrennbar.

bieten sich in einer reichen Farbauswahl melierter und einfarbiger Dessins an, die zu jeder Fassade passende Kombinationen ermöglichen.

Storatex und Screenswiss sind als Sonnenstoren ideal . . .

beim modernen Fassadenbau, kombiniert mit den neuzeitlichen Spezialfenstern, eingebaut in die Konzeption stileinheitlicher Elemente.

bei jeder herkömmlichen Storenart, als Ausstell- oder Knickarmstoren und im besonderen als senkrecht geführte Storen, wenn unter maximaler Wärmeabhaltung Helligkeit nach innen und Aussicht nach aussen gewährt werden müssen.

für Hotels, Spitäler, Kurhäuser, Industrie- und Verwaltungsbauten, Schulen.

beim Anspruch auf geräusch-ärmstes Funktionieren, auf wartungsfreieste Dauerhaftigkeit, auf günstigste Voraussetzungen für Klimaanlagen.

und dürfen empfohlen werden, weil ihnen bereits jahrelange Erfahrungen zu Grunde liegen.

Nicht brennbar:

Brennzeit 0 Sek.
Glimmzeit 0 Sek.

Brandkennziffer:

gemäss brandschutztechnischen Richtlinien (1962) BKZ spezifiziert V 3.1.4.

Reissfestigkeit:

Nach Wärmealterung und Behandlung in saurer Atmosphäre praktisch unverändert.

Klebefest:

Auch bei plus 100 °C konnte kein Kleben festgestellt werden.

Wasserecht:

Bestnote 5.

Lichtechtheit:

Über 7 = Ausgezeichnet (Bestnote 8).

Rollfestigkeit:

Bei Temperaturen bis zu minus 30 °C sind keine Schäden aufgetreten.

Abwaschbar:

Reinigung mit Wasser und Schwamm.

Storatex und Screenswiss sind Schweizer Gewebe und werden aus mit PVC ummantelten Glasfasern durch die Firma Diana Synthetic, Technische und Spezial-Gewebe, Stäfa, gewoben. Screenswiss wird durch die Firma H. Engler & Co. AG, Wettingen, Storatex durch die Firma Storag, Bern, verarbeitet oder als Stückware zur Weiterverarbeitung durch den Fachhandel vermittelt.

Screenswiss und Storatex sind masshaftig dank des Glasgewebes. Daraus ergeben sich neue und moderne Anwendungsmöglichkeiten gegenüber altherkömmlichen Storengeweben.

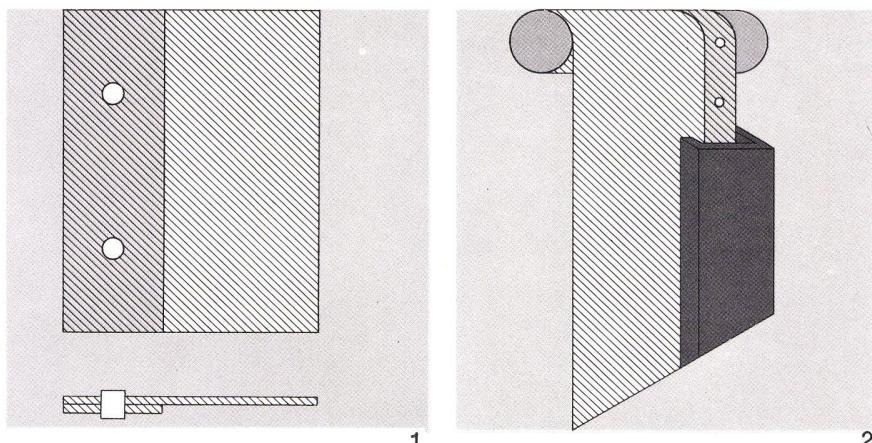
Sie lassen sich für alle bekannten Montagearten von Sonnenstoren absolut sicher verwenden. Sie können dank speziell entwickelter Nocken und seitlicher Führungsprofile für eine lärmfreie Montage je nach Grösse praktisch überall dort verwendet werden, wo bis heute andere senkrecht geführte Storen angewandt wurden. Der seitliche Abschluss ist für den Fassadenbau besonders vorteilhaft.

Storatex und Screenswiss werden verschweisst. Wartungsanfällige Bänder sind daher nicht vorhanden. Seitlich werden die Ränder im Schutz des Profils mit einem zusätzlichen Gewebeband durchgehend oder sektorenweise bei Nocken verstärkt. Diese in der Praxis erprobte Verstärkung garantiert eine einwandfreie Haltbarkeit der Nocken.

Technische Hinweise für Screenswiss und Storatex

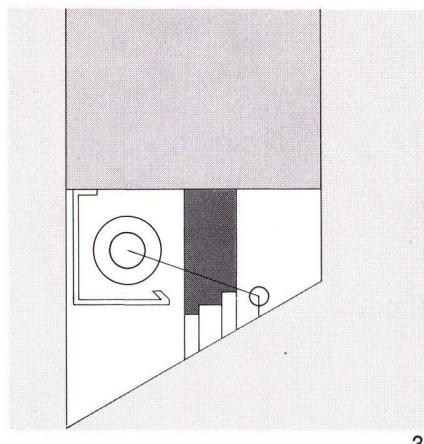
Anwendungsbeispiele für Randverstärkung und Nockenführung

- 1 Gewebe mit Randverstärkung und Nocke
- 2 Schema einer seitlichen Führung. Bei Fenstern fest einbaubar.

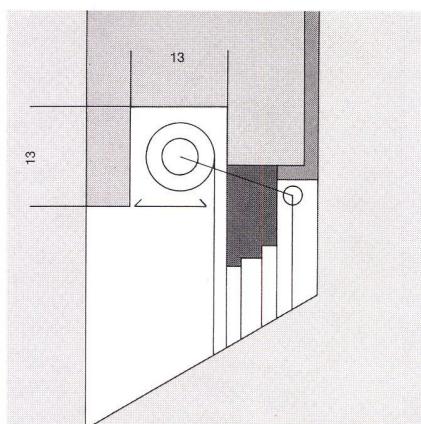


1

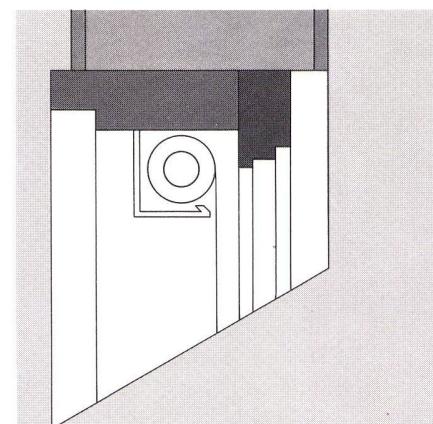
2



3



13

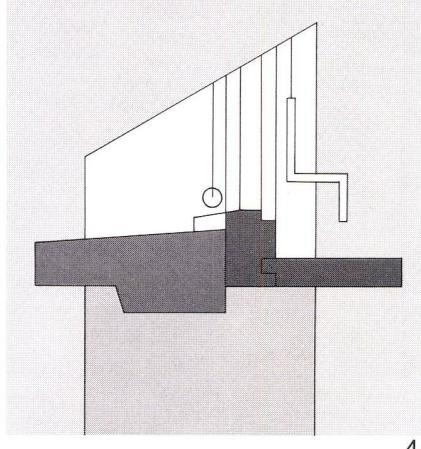


5

Hinweise für Sturzdetails, senkrecht herunterlaufend oder mit automatischer Ausstellung

- 3 unter Sturz montiert
- 4 hinter Sturz montiert
- 5 unter dem Sturz im Fensterlicht montiert

Sturzverlängerung je nach Konstruktion bis 8 cm



4

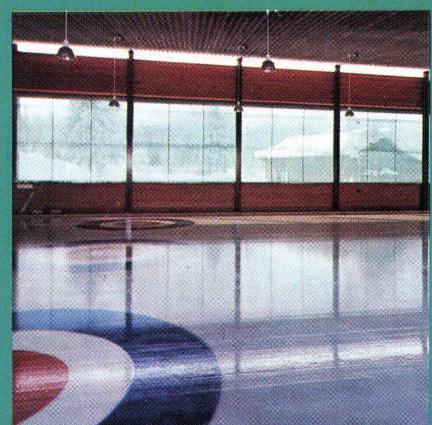
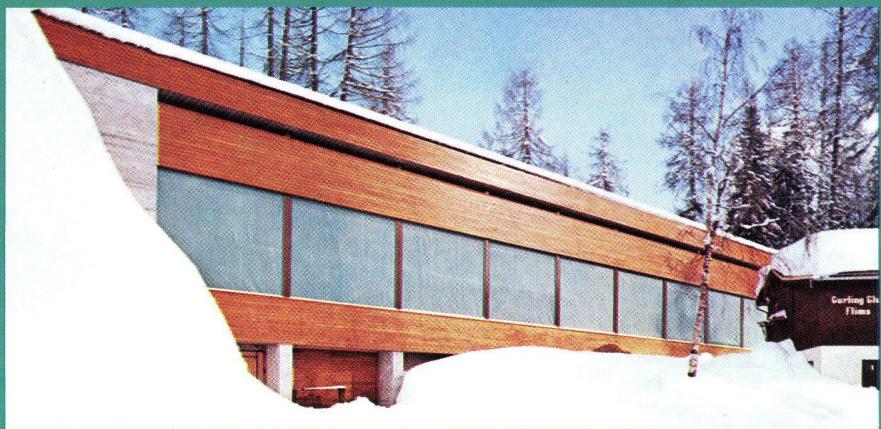
Screenswiss
durch
H. Engler & Co. AG
5430 Wettingen, Dorfstrasse 37
Telefon 056 / 6 06 24

Storatex
durch
Storag
3027 Bern, Murtenstrasse 336
Telefon 031 / 56 66 05

Titelbild
Rathaus Buchs SG
Architekt: Werner Gantenbein,
BSA/SIA, Zürich und Buchs SG

Bild 1 und 2
Curlinghalle in Flims
Aussenansicht und Sicht durch das
Stoengewebe nach aussen
Architekt: Hanspeter Büchel,
Weinfelden TG

Bild 3
Wohnhochhaus mit Restaurant und
Ladengeschäften
Sperlettewies in Zürich-Seebach
Architekt: J. Ganz, Zürich-Seebach



ARFA

Die Aufweitung eines Stahlrohres unter einem konischen Dorn ist ein zuverlässiger Gradmesser für die Qualität seiner Schweißnaht. ARFA Stahlrohre haben Aufweitkoeffizienten von weit über 30%. Wird die Probe bis zum Bruch geführt, reißt das Rohr regelmässig ausserhalb der Schweißnaht. Dies ist ein Beweis für die Sicherheit, die Ihnen ein ARFA Rohr bietet.

ARFA Röhrenwerke AG
Basel 2 Tel. 061/35 55 55

F + D Gyssler

Gut gebrüllt Löwe!

Überall entscheidet man sich für Syntolan von Fabromont.

Vom Polarkreis bis nach Nordafrika liegen heute bereits Millionen von Quadratmetern dieses revolutionären Teppichbodens:

in fortschrittlichen Schulen
neuzeitlichen Grossraumbüros
modernen Wohnüberbauungen
angesehenen Geschäften
komfortablen Hotels und gepflegten Restaurants

kurz: überall, wo vom
Teppichboden
mehr verlangt wird.

Syntolan überzeugt:

- majestatisch und schön -
- löwenstark wie der Präsident dieses Meetings
- attraktive Farben - permanent antistatisch
- höchste Strapazierfestigkeit
- besonders leicht zu reinigen
- dimensionsstabil - durch und durch vollsynthetisch

Die international erfolgreichen Teppichböden von Fabromont

syntolan **fabrolan**

fabroso **syntolan** **quick-step**

fabromont^A_G

Fabrik textiler Bodenbeläge
CH-3185 Schmitten/Schweiz
Telefon 037 36 15 55
Telex 36 162

